

34 REIMAR BIRKWALD
HANS PORNSCHLEGEL

Handlungsanleitung zur menschen-
gerechten Arbeitsgestaltung
nach den §§ 90 und 91
Betriebsverfassungsgesetz

Technische Hochschule Darmstadt FACHBEREICH INFORMATIK B I B L I O T H E K Inventar-Nr.: <u>3311</u> Sachgebiete: _____ Standort: _____
--



INHALTSÜBERSICHT

	Zu den Zielen dieser Handlungsanleitung		11
1.	Schlecht gestaltete Arbeit ist nicht menschengerecht		13
1.1	Ein alltägliches Arbeitsschicksal		13
1.1.1	Aus einer neu eingerichteten Werkstatt des Betriebs B der Elektroindustrie	Betrieblicher Fall	13
1.1.2	Fragen zum Problem der Kollegin Nolte	Gruppendiskussion	14
1.1.3	Die Auswirkungen unzumutbarer Belastungen		15
1.1.4	Eine erste Zusammenfassung		15
1.2	Das Gesetz schafft Lösungsmöglichkeiten	Gesetzestext §§ 90 und 91 BetrVG	16
2.	Der Betriebsrat ist bei der Arbeitsgestaltung zu beteiligen		19
	Lernziele		19
2.1	Die Grundgedanken der Beteiligung des Betriebsrates nach §§ 90 und 91 BetrVG		19
2.2	Planung und Änderung von Arbeitssystemen als beteiligungspflichtige Tatbestände		20
2.3	Welche Gegenstände fallen unter die Beteiligungsrechte des Betriebsrates nach §§ 90 und 91 BetrVG?		24
2.3.1	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von Fabrikations-, Verwaltungs- und sonstigen betrieblichen Räumen	Definition und Erläuterungen	25
2.3.2	Technische Anlagen	Definition und Erläuterungen	25
2.3.3	Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufe	Definition und Erläuterungen	26
2.3.4	Arbeitsplätze	Definition mit Erläuterungen	26
2.3.5	Arbeitsumgebung	Definition mit Erläuterungen	27
2.4	Auswirkungen von Planungen auf die Art der Arbeit und die Anforderungen an die Arbeitnehmer		27
2.5	Die gesicherten arbeitswissenschaftlichen Erkenntnisse über die menschengerechte Gestaltung der Arbeit		29
2.5.1	Was ist Arbeitswissenschaft?		30
2.5.2	Mit welchen Fächern und Disziplinen werden arbeitswissenschaftliche Fragen angegangen?	Erläuterungen und Schaubild	30
2.5.3	Ebenen arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse	Erläuterungen und Schaubild	34
2.5.4	Kategorien gesicherter arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse	Erläuterungen und Schaubild	39

2.5.5	Zu den Grenzen arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse		43
2.6	Menschengerechte Arbeitsgestaltung und Arbeitsschutz	Erläuterungen und Schaubilder	45
2.7	Arbeitnehmerziele bei menschengerechter Arbeitsgestaltung		51
2.7.1	Wirtschaftliche und humane Ziele der Arbeitsgestaltung konkurrieren	Erläuterungen, Definition und Schaubilder	51
2.7.2	Ein Zielkatalog der Arbeitsgestaltung	Zielkatalog (für Unterricht und Betrieb)	55
2.7.3	Was bedeuten die Zielkonflikte bei der Arbeitsgestaltung für die Arbeitnehmer? Fragen zur Diskussion	Gruppendiskussion	56
2.8	Die Stellung der §§ 90 und 91 BetrVG unter den Beteiligungsrechten im BetrVG		56
2.8.1	Mitwirkung und Mitbestimmung im Vierten Teil des BetrVG	Erläuterungen und Schaubild	56
2.8.2	Die Beteiligungsrechte des Betriebsrates nach §§ 90 und 91 BetrVG als Informationsquelle zur Wahrnehmung anderer Rechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz		63
2.8.3	Informations- und Beratungsrechte des Betriebsrates als Instrument der Vertretung von Arbeitnehmerinteressen	Erläuterungen und Schaubild	66
2.8.4	Zu den Formen der Zusammenarbeit von Arbeitgeber und Betriebsrat im Rahmen der §§ 90 und 91 BetrVG	Erläuterungen und Schaubild	68
2.9	§§ 90 und 91 BetrVG – zusammengefaßt und diskutiert		72
2.9.1	Zusammenfassung des Teils 2		72
2.9.2	Fragen zur Gruppendiskussion	Gruppendiskussion	74
3.	Der Betriebsrat ist über Planungen von Arbeitssystemen zu unterrichten und der Arbeitgeber muß diese mit ihm beraten (§ 90 BetrVG)		77
	Lernziele		77
3.1	Noch einmal: Was sind Planungen im Sinne des § 90 BetrVG?		77
3.2	Ein Rahmenablaufplan für die Anwendung der Informations- und Beratungsrechte des Betriebsrates nach § 90 BetrVG	Rahmenablaufplan mit Erläuterungen	78
3.3	Möglichkeiten und Anträge zur Durchsetzung der Rechte des Betriebsrates aus § 90 BetrVG	Muster mit Erläuterungen	89
4.	Der Betriebsrat hat bei Maßnahmen zur Abwendung, zur Minderung oder zum Ausgleich bestimmter Belastungen der Arbeitnehmer mitzubestimmen (§ 91 BetrVG)		95
	Lernziele		95

4.1	Die Besonderheiten der Mitbestimmung des Betriebsrates nach § 91 BetrVG		95
4.2	Zur Diskussion des korrigierenden Mitbestimmungsrechtes nach § 91 BetrVG	Gruppendiskussion	97
4.3	Ein Rahmenablaufplan für die Anwendung des korrigierenden Mitbestimmungsrechtes nach § 91 BetrVG	Rahmenablaufplan mit Erläuterungen	98
5.	Leitfragen für den Betriebsrat zu Informationen und Handlungsmöglichkeiten im Rahmen von §§ 90 und 91 BetrVG		107
6.	Anhang		161
6.1	Entschließung des 10. ordentlichen Bundeskongresses des DGB zur Humanisierung der Arbeit		161
6.2	Muster einer Betriebsvereinbarung nach § 90 BetrVG		164
6.3.	Musterschreiben		168
6.3.1	Muster eines Antrags auf Feststellung des Vorliegens von Mitbestimmungsrechten des Betriebsrates bei Änderung von Arbeitsplätzen, von Arbeitsabläufen oder Arbeitsumgebung gemäß § 91 BetrVG (Beschlußverfahren)		168
6.3.2	Muster einer Strafanzeige wegen Ordnungswidrigkeit		168
6.3.3	Muster eines Schreibens des Betriebsrates an den Arbeitgeber zur Erklärung des Scheiterns von Verhandlungen		169
6.3.4	Muster eines Antrags auf Bildung einer Einigungsstelle und Vorschlag zur Bestellung eines Vorsitzenden		170
6.3.5	Muster eines Schreibens des Betriebsrates an das Arbeitsgericht zur Bestellung des unparteiischen Vorsitzenden der Einigungsstelle		170
6.4	Literaturhinweise		171